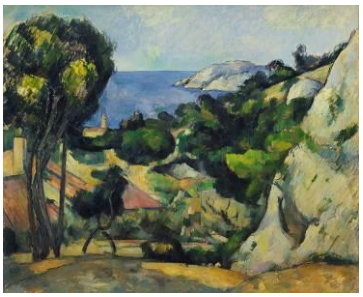
MEDIEN-INFORMATION August 2017

Die badische Kulturmetropole Karlsruhe mit neuem Highlight

Die Cézanne-Ausstellung in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe

Karlsruhe/München, 10. August. 2017. Nach Delacroix, Fragonard und Degas folgt nun Cézanne. Die **Kulturmetropole Karlsruhe** wartet ein weiteres Mal mit einer hochkarätigen Ausstellung französischer Kunst auf. Von **Oktober 2017 bis Februar 2018** bewundern Besucher in der **Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe** ausgewählte Werke des Malers Paul Cézanne. Die große Sonderausstellung des Landes Baden-Württemberg **„Cézanne. Metamorphosen“** zeigt das Schaffen des Künstlers unter dem Blickwinkel des Prozesshaften und der steten Wandlungen. Kunsthäuser aus der ganzen Welt statten hierbei die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe mit rund 100 Leihgaben ihrer renommierten Sammlungen aus. Die Ausstellung gilt damit als das neue Highlight innerhalb der vielschichtigen und bunten **Kulturwelt** der Fächerstadt. Mit dem speziellen Angebot der Karlsruhe Tourismus GmbH erleben Interessierte ein **abwechslungsreiches Kulturwochenende** bereits ab 80 Euro pro Person.



Links: Liegender weiblicher Akt, 1885 – 1887© Foto: Medienzentrum, Antje Zeis-Loi / Von der Heydt-Museum Wuppertal; Mitte: Staatliche Kunsthalle, © KTG Karlsruhe Tourismus GmbH Fotograf: Mende; Rechts: Paul Cézanne L'Estaque, 1879–1883 © Digital Image, The Museum of Modern Art/ Scala, Florence

Cézanne kommt nach Karlsruhe

Die Sonderausstellung des Landes Baden-Württemberg widmet sich vom 28. Oktober 2017 bis zum 11. Februar 2018 dem französischen Künstler **Paul Cézanne** (1839-1906). Die **Staatliche Kunsthalle Karlsruhe** präsentiert die Werke des Künstlers unter dem Blickwinkel der Metamorphose, der Veränderung und Wandlung von einer in die andere Form und gewährt damit Einblicke in einen ganz anderen Cézanne. Erstmalig sind die Bilder des Malers in einer Einheit erfahrbar. Als Wegbereiter der Moderne dominieren tendenziell abstrakte Bildelemente und keine

Wiedergabe des flüchtigen Augeneindrucks die Kunst Cézannes‘ und unterscheiden sich somit in Motivwahl und Ausführung von den impressionistischen Werken seiner Zeit. Die Besucher bestaunen zahlreiche hochkarätige Leihgaben aus internationalen Sammlungen, die unter anderem aus Kunsthäusern in Los Angeles, New York, Madrid, Moskau und Paris stammen. Zudem wird das Highlight von dem Projekt „Cézannes Handtuch“ in der Jungen Kunsthalle und Zusatzangeboten wie Vorträge und Konzerte in der Kunsthalle Karlsruhe begleitet. Die gesamte Ausstellung steht dabei unter der Schirmherrschaft des französischen Botschafters in Deutschland, Philippe Etienne, und dem Ministerpräsidenten des Landes Baden Württemberg, Winfried Kretschmann.

Kunst, Kultur, Karlsruhe

Neben diesem Highlight bietet die Staatliche Kunsthalle Karlsruhes seinen Gästen ständig etwa 800 Werke vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart im Haupthaus und der Orangerie idyllisch am Rande des Botanischen Gartens gelegen. Zudem erleben Kinder und Jugendliche in der **Jungen Kunsthalle** wechselnde Künstler- und Themenausstellungen und nehmen den Pinsel bei Mitmach- und Kreativangeboten selbst in die Hand. Kunst erleben die Gäste in Karlsruhe auch im **Zentrum für Medien und Kunst,** dem **ZKM** – einer der besten erlebbaren Digital-Institutionen der Welt. Auf 15.000 Quadratmetern betrachten Besucher fertige Werke und begleiten den Schaffensprozess der Künstler durch inspirierende Video-, Musik- und Lichtinstallationen, sowie durch eine computergestützte und interaktive Umgebung. Zahlreiche weitere Kunstmuseen, wie das **Badische Landesmuseum** mit dem Ausstellungshighlight „Die Etrusker – Weltkultur im antiken Italien“ im kommenden Jahr oder die **Städtische Galerie** unter einem Dach mit dem ZKM, sowie viele kleine Kunstveranstaltungen runden das Angebot für Kreative und Kunstinteressierte ab.

Kreativpark Karlsruhe

Für noch mehr Kunst und Kultur sorgen die Ensembles des renommierten **Badischen Staatstheaters**. Das Mehrsparten-Theater umfasst ein vielfältiges Programm von Oper, Konzerten, Ballett und Schauspiel. So erleben Gäste und Einwohner die facettenreiche Hochkultur in jeglicher Ausprägung. Interessierte und Laienspieler werden in den **Theaterlaboren** des **Jungen Staatstheaters** und **Volkstheaters** in Karlsruhe selbst aktiv. Dabei improvisieren und experimentieren sie, wagen mediale und digitale Versuche oder recherchieren an unterschiedlichen Orten in der Fächerstadt. Zudem lockt die große **Kleinkunstvielfalt** kulturinteressierte Besucher nach Karlsruhe. In der florierenden Kunst- und Kulturszene finden sich viele Orte um der eigenen Kreativität freien Raum zu schaffen oder sich einfach nur inspirieren zu lassen. So entdecken Besucher **Kreativparks** in einer ehemaligen Brauerei, auf dem Gelände eines alten Schlachthofes oder in dem Gebäude der alten amerikanischen Kaserne. **Stadtführungen** der besonderen Art erleben die Gäste mit dem Künstlerpaar Ana und Ada, beim Art Walk, auf den architekturgeschichtlichen Spuren von Friedrich Weinbrenner oder unterwegs mit dem Waschweib Mimi. Dabei lernen die Besucher nicht nur die Kultur- und Kunststätten der Stadt hautnah kennen, sondern dürfen auch aktiv bei Kunst-Workshops den Pinsel schwingen.

Mit der Pauschale **„Karlsruher Cézanne-Wochenende“** bietet die Karlsruher Tourismus GmbH ein Erlebnispaket für ein kulturreiches Wochenende in der Fächerstadt. Das Angebot ist wahlweise mit

ein, zwei oder drei Hotelübernachtungen inklusive Frühstück bereits ab 80 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Zudem erhalten die Gäste den freien Eintritt inklusive Audioguide für die Cézanne-Ausstellung, die Infomappe „Karlsruhe & Cézanne“ sowie ein kleines Überraschungsgeschenk. Obendrauf gibt es noch die **Karlsruhe Card** mit der die Besucher nicht nur kostenfrei mit Bus und Bahn fahren, sondern auch freien Eintritt in weitere Museen, Ermäßigungen bei Stadtrundgängen und Eintritten zu anderen Highlights der Stadt erhalten.

Weitere Informationen gibt es bei der Karlsruhe Tourismus GmbH telefonisch unter +49 (0) 721 3720-5383 oder unter www.karlsruhe-tourismus.de. News, Bilder und Videos auf Facebook, Twitter, Google+, Pinterest, YouTube oder Instagram.

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com.

Über Karlsruhe

1715 als barocke Planstadt gegründet, ist Karlsruhe heute mit rund 315.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Baden-Württembergs. Als das „Tor zum Schwarzwald“ liegt die lebhafte und dynamische Großstadt inmitten grüner Landschaft. Durch ihre Lage am Oberrhein gilt Karlsruhe als eine der sonnigsten Städte des Landes und Lebensart wird hier groß geschrieben. Dem vom Stadtgründer Markgraf Karl Wilhelm beauftragten fächerförmigen Grundriss verdankt Karlsruhe zudem den Beinamen „Fächerstadt“. Es gibt eine reiche Museumslandschaft mit dem Badischen Landesmuseum im Schloss, der Staatlichen Kunsthalle bis hin zum Naturkundemuseum mit dem faszinierenden Vivarium. Ein besonderes Erlebnis wartet im ZKM, dem deutschen „Centre Pompidou“. Der Stadtgarten Karlsruhe mit dem Zoologischen Garten ist eine der größten innerstädtischen Parkanlagen Deutschlands und der Schlossgarten verfügt über große Naturareale mit prachtvollen Wäldern und seltenen Pflanzenarten. Für Freunde des guten Geschmacks lohnt es sich, Karlsruhe kulinarisch zu entdecken. Die viel gerühmte badische Küche bietet zahlreiche Spezialitäten aus lokaler Produktion und ist gekennzeichnet durch hohe Qualität und die Auswahl regionaler Zutaten. Weitere Informationen unter www.karlsruhe-tourismus.de.

Kontakt

KTG Karlsruhe Tourismus GmbH
Yvonne Halmich
Beiertheimer Allee 11a
D-76137 Karlsruhe
Tel: +49 (0) 721 3720-2303
yvonne.halmich@karlsruhe-tourismus.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Teresa Schreiner
Maximilianstraße 4b
D-82319 Starnberg
Tel +49 (0) 89-55 26 78 90
media@piroth-kommunikation.com